

Dieses Buch soll die Bekanntheit des Leisure-Sickness-Syndroms fördern, da dieses Phänomen oftmals nicht erkannt und/oder nicht ernst genommen wird und viele Menschen nicht wissen, a) dass und b) was sie machen können, um dagegen zu steuern und ihre Situation zu verbessern.

Es ist wichtig, verschiedene Ansätze zu finden und zu präsentieren, wie man mit dem LS-Syndrom umgehen kann. So wird Individuen geholfen und Firmen werden unterstützt, ihre Mitarbeiter gesund und produktiv zu halten.

Viele Firmen wissen leider noch gar nicht, dass ihre Mitarbeiter vom LS-Syndrom betroffen sind und sollten ihre Aufmerksamkeit vermehrt auf die Gesundheit ihrer Mitarbeiter legen und effektive Programme anbieten, wie Informationsseminare/Aufklärungsseminare, SRM und individuelle Maßnahmen wie Coaching oder Therapie.

Individuen und Firmen sollten sich darüber bewusst werden, dass sie selber die Möglichkeit haben, diesem Problem aktiv entgegenzuwirken.

Zusätzlich sollte neuen Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben werden, sich in diese Programme zu integrieren und ihre Balance beizubehalten. Es ist wünschenswert, dass Firmen in naher Zukunft ein breites Angebot an möglichen Gegenmaßnahmen anbieten und dass Mitarbeiter diese Angebote nutzen und schätzen, damit wir zusammen dem LS-Syndrom entgegenwirken und es vermeiden können.